



Doktorand/In

Wir suchen per sofort bzw. nach Vereinbarung eine/n motivierte/n Doktoranden/In zur Unterstützung und Durchführung einer Studie zum Thema:

Importance of SARS-CoV-2 Infections in Animals from COVID-19 Affected Households and Influence of Hygiene Standards

Das Projekt wird vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) finanziell unterstützt.

Projektbeschreibung:

Neben Menschen sind auch Haustiere, wie Hunde und Katzen, für SARS-CoV-2 Infektionen empfänglich und daher gewinnt SARS-CoV-2 zunehmend an Bedeutung in der veterinärmedizinischen Forschung, speziell in einem One-Health Kontext. Die Studie hat zum Ziel das Vorkommen von SARS-CoV-2 Infektionen von Haustieren in COVID-19 Haushalten sowie den Einfluss von Hygienestandards und Mensch-Tier-Interaktionen auf die Wahrscheinlichkeit der Krankheitsübertragung zu untersuchen. Mittels genetischer Analysen sollen potenzielle Übertragungswege und tierische Reservoirs untersucht werden. Eine Risikobewertung und Vermittlung einer Grundlage evidenzbasierter Hygieneempfehlungen für den Umgang mit und von Tieren aus COVID-19 Haushalten und mit SARS-CoV-2 positiven Tieren soll erarbeitet werden.

Ziel der Dissertation:

Erstellung einer wissenschaftlichen Publikation über den Einfluss von Hygienestandards und Tier-Mensch-Interaktionen bei Haustieren mit SARS-CoV-2 Infektion aus COVID-19 Haushalten.

Ihre Aufgaben:

1. Rekrutierung von Haushalten und Durchführung bzw. Koordination der Probenentnahme an Haustieren aus COVID-19 Haushalten, hinsichtlich Beurteilung auf Vorhandensein von SARS-CoV-2 Infektionen und/oder Kontamination und die Auswirkungen auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Tiere.
2. Probenanalyse: Durchführung und Auswertung molekularer und serologischer Untersuchungen (Nukleinsäureextraktion, PCR, Serologie).

Leitung der Dissertation: Dr. Tatjana Chan

Anforderungen: Abgeschlossenes veterinärmedizinisches Studium.

Ihre Fähigkeiten: hohe Motivation für die Thematik, Interesse an klinischer Forschung, Freude an Laborarbeit, selbstständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein, guter Umgang mit Tieren (v.a. Katzen und Hunde), gute kommunikative Eigenschaften, Organisations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit und gutes Bewusstsein für Hygiene.

Sprachkenntnisse: Deutsch (sehr gut), Englisch (gut), Französisch/Italienisch (von Vorteil),

Computerkenntnisse: mind. MS-Office (sehr gut).

Führerschein: B (von Vorteil)

Wir bieten: Eine kompetente Betreuung, Mitarbeit in einem internationalen Team, 80% ihrer Arbeitszeit können Sie sich Ihrer Dissertation widmen. Die Anstellung ist auf maximal ein Jahr befristet. Die Besoldung erfolgt gemäss SNF-Vorgaben.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail mit den vollständigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und allenfalls Arbeitszeugnisse, Referenzen, Berufsziele).

Kontakt: Prof. Dr. Regina Hofmann-Lehmann, Dr. Tatjana Chan,
Veterinärmedizinisches Labor, Vetsuisse-Fakultät, Universität Zürich

Bitte Bewerbungen via E-Mail an Frau Isabel Ziegler (bitte als ein komplettes pdf-File):
iziegler@vetclinics.uzh.ch; cc an rhofmann@vetclinics.uzh.ch und tchan@vetclinics.uzh.ch

09.04.2021